

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1930

6.8.1930 (No. 181)

Karlsruher Zeitung
Badischer Staatsanzeiger

Ergebnisse:
Karls-Friedrich-
Straße Nr. 14
Fernsprecher
Nr. 293
und 354
Postfachkonto
Karlsruhe
Nr. 3515

Verantwortlich
für den
redaktionellen
Teil
und den
Staatsanzeiger:
I. B.:
G. W. Seyfried
Karlsruhe

Bezugspreis: Monatlich 3,25 RM. einschl. Postgebühren. — Einzelnummer 10 Pf.; Samstag 15 Pf. — Anzeigengebühr: 14 Pf. für 1 cm Höhe und ein Spaltenbreite. ...

Die Reichstagswahlen in Baden
im Jahr 1928

Am 14. nächsten Monats hat das badische Volk das Recht und die Pflicht, wiederum zur Wahlurne zu gehen, und den ihm zustehenden Einfluß auf die Zusammensetzung des neuen Reichstags auszuüben.

Stimmberichtigte zur letzten Reichstagswahl waren im Lande Baden rund 1 1/2 Millionen (genau 1 496 041) Personen; auf je 100 Einwohner entfielen 64,7 Stimmberichtigte.

Abgestimmt haben von den 1 1/2 Millionen Stimmberichtigten 923 210, d. h. 61,7 v. H. der Stimmberichtigten; mit andern Worten: über 1/2 Million Stimmberichtigte haben sich in Baden der Abstimmung enthalten.

Die Reichstagswahlen in Baden im Jahr 1928. Die Reichstagswahlen in Baden im Jahr 1928. Die Reichstagswahlen in Baden im Jahr 1928.

Table with 2 columns: Partei and Stimmen. Includes Deutsche Volkspartei, Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei, etc.

Die Badische Zentrumspartei war die einzige Partei, die bei der letzten Reichstagswahl in verschiedenen Amtsbezirken (insgesamt in 13) über die Hälfte aller gültig abgegebenen Stimmen auf sich vereinigt hat.

Wie wir dem vom Badischen Statistischen Landesamt herausgegebenen Buch über „Die Reichstagswahl am 20. Mai 1928“ (188 Seiten, Preis 3 RM) entnehmen, ist es nur 6 von den 17 bewerbenden Parteien gegückt.

Schweres Grubenunglück im Saargebiet

W.D. Saarbrücken, 6. Aug. (Tel.) Auf dem Hirschbach „Galmelle“ bei Clarenthal der Inspektion Louisenthal ereignete sich heute früh um 10 Uhr eine Kohlenstaubexplosion.

Letzte Nachrichten

Am den Zusammenschluß der Mitte
Vor den neuen Verhandlungen

M. Berlin, 6. Aug. (Priv.-Tel.) Dr. Scholz, der Führer der Deutschen Volkspartei, ist heute wieder nach Berlin zurückgekehrt. Morgen sollen die Verhandlungen Scholz mit Vertretern der Landwirtschaft und der Konservativen fortgesetzt werden.

Neubearbeitung des Briand-Memorandums
zur Völkerverbundtagung

W.D. Paris, 6. Aug. (Tel.) Der „Petit Parisien“ meldet, daß der Abfassung des Berichts über die Frage der föderativen Gestaltung Europas, den Außenminister Briand für die Völkerverbundtagung vorbereiten soll, nach dem Vorliegen der Antworten sämtlicher befragten Staaten nichts mehr im Wege stehe.

Die Bevölkerungszunahme in U.S.A.

W.D. Washington, 6. Aug. (Tel.) Nach den vorliegenden Ergebnissen der Volkszählung beträgt die Bevölkerungszahl der Vereinigten Staaten unter Ausschluß der Kolonien 122 728 873 Personen.

Milliardenschaden durch die amerikanische Hitze

W.D. New York, 6. Aug. (Tel.) Die Blätter beschäftigen sich weiter eingehend mit der seit dem 17. Juli ununterbrochen anhaltenden Rekordhitze und ihren verheerenden Folgen für die Landwirtschaft.

Luftschiffe und Seerrieg

W.D. Cleveland, 6. Aug. (Tel.) Während der Überreichung des Gordon-Bennett-Preises an die Sieger des diesjährigen Wettfluges hob der Unterstaatssekretär der aeronautischen Abteilung des Marineministers, Ingalls, die Vorzüge hervor, die die Riesenluftschiffe von dem Typ der von der amerikanischen Marine bestellten beiden Zeppelin auszeichnen.

Entsendung britischer Kriegsschiffe nach Hankau

W.D. London, 6. August (Tel.) „Times“ melden, die britische Regierung habe die Entsendung von Kriegsschiffen nach Hankau genehmigt, wo die chinesischen Behörden einen kommunistischen Aufstand befürchten.

Der Umfang des nordfranzösischen Textilarbeiterstreiks. Die Streiklage in der französischen Textilindustrie ist folgende: In 28 Fabriken mit 19 640 Arbeitern herrscht Generalstreik.

Reichstagswahl —
Wahlvorschläge

PA. Zu der Frage der Wahlvorschläge und sonstigen Vorbereitungen für die Reichstagswahl am 14. September wird vom Wahlkreisleiter für Baden folgendes amtlich mitgeteilt:

Die Kreiswahlvorschlage für die am 14. September 1930 stattfindende Neuwahl des Reichstags müssen spätestens am 17. Tage vor dem Wahltag (also spätestens am 28. August 1930) bei dem Kreiswahlleiter des 32. Wahlkreises Baden (Anschrift Kreiswahlleiter des 32. Reichstagswahlkreises im Ministerium des Innern in Karlsruhe) eingereicht sein.

Zu den Wahlvorschlägen sollen die Bewerber der Reihe nach mit Zunahme und Vornamen aufgeführt und ihr Stand oder Beruf, ihr Wohnort und ihre Wohnung so deutlich angegeben werden, da über ihre Personalität kein Zweifel besteht.

Die Kreiswahlvorschlage müssen von mindestens 500 Wählern des Wahlkreises unterzeichnet sein. An Stelle von 500 Wählern genügen 20, wenn diese glaubhaft machen, da mindestens 500 Wähler Anhänger des Kreiswahlvorschlages oder eines andern sind, mit dem sich der Wahlvorschlag verbindet oder der sich dem gleichen Reichswahlvorschlag anschlieen will.

Die Reichswahlvorschlage müssen von mindestens 20 Wählern beliebiger Wahlkreise unterzeichnet sein.

- 1. Die Erklärung der Bewerber, da sie der Aufnahme ihrer Namen in den Wahlvorschlag zustimmen.
2. Die Bescheinigung der Gemeindebehore, da die Bewerber am Wahltag
a) das 25. Lebensjahr vollendet haben,
b) seit mindestens einem Jahr Reichsbangehorige und
c) vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Zur Vermeidung von Mifragen und Anständen wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, da die Bescheinigung der Gemeindebehore nach Ziffer 2 den Stempel der Gemeinde tragen mu.

Für einen Kreiswahlvorschlag kann der Vertrauensmann oder sein Stellvertreter erklären, da die Bestimmungen des Kreiswahlvorschlages einem Reichswahlvorschlag zuzurechnen sind (Anschluerklarung).

Mit der Beilage: Offizielle Gewinnliste der Badischen Krüppel-Furforge

